

Germany-Frankfurt-on-Main: Business and management consultancy and related services

OJ S 159/2023 21/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Frankfurt

Postal address: Theodor-Stern-Kai 7

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60590

Country: Germany

Contact person: Kniha, Karoline

E-mail: vergabeabteilung@kgu.de

Telephone: +49 6963010

Internet address(es):Main address: <http://www.kgu.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1e87bc48-7dc3-4984-8104-c5e217d74cbc>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1e87bc48-7dc3-4984-8104-c5e217d74cbc>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Strategische Masterplanung

Reference number: 2023004621

II.1.2. Main CPV code

79400000 Business and management consultancy and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Fortschreibung der strategischen Masterplanung unter Berücksichtigung einer langfristigen Strukturentwicklung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79400000 Business and management consultancy and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Das Universitätsklinikum Frankfurt ist ein Krankenhaus der Supramaximalversorgung und größtes Klinikum dieser Art im Rhein-Main-Gebiet. Insgesamt besteht es aus 32 Fachkliniken und klinischen Instituten und bildet gemeinsam mit dem Fachbereich Medizin und mehr als 20 Forschungsinstituten die Universitätsmedizin Frankfurt. Zur Umsetzung der allgemeinen ethischen, sozialen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Ziele des Universitätsklinikums Frankfurt verfolgt der Auftraggeber in Abstimmung mit allen maßgeblichen Abteilungen der Klinik sog. „Leitziele“ gemeinsam mit weiteren 32 Universitätskliniken. Die Leitziele der Universitätsklinik Frankfurt zielen auf den besonderen Auftrag, Forschung und Lehre auf der Grundlage einer exzellenten Krankenversorgung zu betreiben, um Fortschritte im Kampf gegen Krankheiten und Behinderungen zu erreichen.

Gegenstand des Auftrags die Beratung des Universitätsklinikum Frankfurt mit dem Ziel, die strategische Masterplanung unter Berücksichtigung einer langfristigen Strukturentwicklung fortzuschreiben. Dabei soll insbesondere die mittel- und langfristige Perspektive aus Sicht der Infrastruktur (Bau und Gerät) einbezogen werden.

Der Auftragnehmer hat das folgende Arbeitspaket zu erbringen: Fortschreibung der strategischen Masterplanung

Das Arbeitspaket umfasst die Fortschreibung

- der strategischen Masterplanung von 2007 mit den diesbezüglich umgesetzten Infrastrukturprojekten,
 - der Beschlussfassungen zum Eltern-Kind-Zentrum, den baulichen Ertüchtigungen der psychiatrischen Kliniken und der Sonderisolutionsstation,
 - des Strategiepapiers Universitätsmedizin Frankfurt 2022
- in einer strategischen Planung unter Berücksichtigung einer langfristigen Strukturentwicklung des Universitätsklinikum Frankfurt (UKF).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Umsetzungskonzept / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Bieterpräsentation / Weighting: 20

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Hinweis zur Vertragslaufzeit (Ziffer I.2.7):

Der Vertrag beginnt mit dem Datum der Beauftragung und endet nach Abschluss der Arbeitspakete durch den Auftragnehmer und nach Auswertung der Masterplanung durch den Auftraggeber (siehe Leistungsbeschreibung).

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- (1) Nachweis der Eignung des Bewerbers/Bieters (Unternehmen) gem. § 42 i.V.m. § 48 VgV: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB. Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung pro Wirtschaftsteilnehmer (auch von genannten einfachen Unterauftragnehmern, qualifizierten Unterauftragnehmern und den einzelnen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft) - Eigenerklärung Zuverlässigkeit betreffend §§ 123, 124 GWB - Angebotsvordruck.
- (2) Nachweis der Eignung des Bewerbers/Bieters (Unternehmen) gem. § 42 VgV: Eigenerklärung zu Bezug zu Russland. Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung pro Wirtschaftsteilnehmer (auch von genannten einfachen Unterauftragnehmern, qualifizierten Unterauftragnehmern und den einzelnen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft) - Eigenerklärung zu Russlandsanktionen - Angebotsvordruck.
- (3) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt. Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung pro Wirtschaftsteilnehmer (auch von genannten einfachen Unterauftragnehmern, qualifizierten Unterauftragnehmern und den einzelnen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft) - Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt - Angebotsvordruck.
- (4) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (in nicht beglaubigter Kopie). Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein. Alternativ, falls zutreffend: Eigenerklärung des Bieters/des Mitglieds der Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister besteht (Vordruck)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

(1) Eigenerklärung über Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: Erklärung über einen Gesamtmindestumsatz pro abgeschl. Geschäftsjahr bezüglich der besonderen Leistungsart (Mit dem Aufgabengegenstand vergleichbaren Beratungsleistungen.) in Höhe von 200.000,00 € - Eigenerklärung über Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre - Angebotsvordruck).

(2) Eigenerklärung über Haftpflichtversicherung: Eigenerklärung, dass eine Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in ausreichender Höhe abgeschlossen ist, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Berufs-/Industriehaftpflichtversicherung oder vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht - Eigenerklärung über Haftpflichtversicherung - Angebotsvordruck.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 1) Die Erklärung muss einen Gesamtmindestumsatz pro abgeschlossenes Geschäftsjahr bezüglich der besonderen Leistungsart (Mit dem Aufgabengegenstand vergleichbare Beratungsleistungen.) in Höhe von 200.000,00 € ausweisen.

zu 2) Eigenerklärung, dass eine Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in ausreichender Höhe abgeschlossen ist, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Berufs-/Industriehaftpflichtversicherung oder vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Unternehmensreferenzen des Bieters der letzten 3 Jahre vor der Frist zur Angebotsabgabe, die Erfahrungen des Bieters bei vergleichbaren Projekten im Bereich von strategischen Masterplanungen im Gesundheitsbereich belegen:

Nachweis geeigneter Referenzen über frühere erfolgreich ausgeführte Aufträge der letzten 3 Jahre vor der Frist der Angebotsabgabe, die mit Bezug auf die ausgeschriebene Leistung, Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bieters geben.

Die zu referenzierenden Leistungen müssen sich auf erfolgreich ausgeführte Leistungen beziehen, die dem hier gemäß Leistungsbeschreibung gegenständlichen Auftragsinhalt nahekommen oder ähneln und die in Umfang und Schwierigkeitsgrad (Komplexität) den gegenständlich ausgeschriebenen Leistungen entsprechen.

Zu jeder Referenz sind folgende Angaben zu machen (Angabe von Referenzen - Angebotsvordruck):

- Auftraggeber (AG), mit Kontaktstelle des AG
- Projektauftrag (inhaltlich aussagekräftige Kurzbeschreibung zum Nachweis der Vergleichbarkeit zur ausgeschriebenen Leistung. Der Bieter hat den Bezug zur ausgeschriebenen Leistung nachvollziehbar zu erläutern.)
- Anzahl Personentage
- Leistungszeitraum

(2) Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit des Projektleiters: Zum Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mit dem Angebot die Anlage Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit des Projektleiters, der im Falle einer Beauftragung die Leistung erbringt, abzugeben - Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit des Projektleiters - Angebotsvordruck.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 1) Es sind mindestens 3 Referenzprojekte nachzuweisen, die die geforderten Erfahrungen abdecken.

Die zu referenzierenden Leistungen müssen sich auf erfolgreich ausgeführte Leistungen beziehen, die

- dem hier gemäß Leistungsbeschreibung gegenständlichen Auftragsinhalt nahekomen oder ähneln und
 - die in Umfang und Schwierigkeitsgrad (Komplexität) den gegenständlich ausgeschriebenen Leistungen entsprechen.
- zu 2) Folgende Mindestanforderungen werden gestellt:
- Nachweislich mindestens 5 Jahre (10 Jahre wünschenswert) Berufserfahrung bei der Erbringung von Beratungsleistungen, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind und zwar für Kliniken.
 - Die Beratungsleistungen sind im Zweifelsfall auf Anforderung des Auftraggebers nachzuweisen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 18/09/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Bietergemeinschaften sind zugelassen, soweit ihre Bildung nach den Maßgaben der Rechtsprechung im Einzelfall rechtmäßig ist. Wird der Auftrag einer Bietergemeinschaft erteilt, so ist diese als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter (Einzelvertretungsbefugnis) fortzuführen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck) auszufüllen und einzureichen. Sämtliche unter III.

- 1.1) aufgeführten Unterlagen sind jeweils von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen. Die unter III.1.2) und III.1.3) aufgeführten Unterlagen können für die Bietergemeinschaft insgesamt vorgelegt werden.
- 2) Ein Bieter kann sich (auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft) zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. § 47 VgV der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen („Eignungsleihe“). Der Bieter hat die unter III.1.1) aufgeführten Unterlagen insgesamt und die unter III.1.2) und III.1.3) genannten Unterlagen jeweils in dem Umfang für den Dritten seinem Angebot beizufügen, wie sich auf die Eignung des Dritten bezogen werden soll.
- 3) Im Falle des Unterauftragnehmereinsatzes, hat der Bieter eine entsprechende Auflistung der Unterauftragnehmer (Vordruck) mit dem Angebot einzureichen. Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter die unter III.1.1) genannten Eignungsnachweise für alle benannten Unterauftragnehmer vor Zuschlagserteilung nachzureichen.
- 4) Ferner sind – auf Verlangen der Vergabestelle – im Falle der Eignungsleihe und/oder des Unterauftragnehmereinsatzes bis zur Vergabeentscheidung Erklärungen nach § 47 VgV, bzw. § 36 VgV der benannten Dritten nachzureichen, aus denen hervorgeht, dass der Bieter im Falle der Zuschlagserteilung auf sämtliche für die Auftragsdurchführung erforderlichen Mittel der benannten Dritten zugreifen kann (Verpflichtungserklärung).
- 5) Für die Erstellung des Angebotes sind die von der Vergabestelle unter dem angegebenen Link (s. unter I.3)) bereit gestellten Vordrucke zu verwenden. Die Einzelheiten zur elektronischen Angebotsangabe sind den Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.
- 6) Die Vergabestelle behält sich vor, Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nach Maßgabe des § 56 Abs. 2-4 VgV nachzufordern oder die Angebote gem. § 48 Abs. 7 VgV schriftlich aufzuklären. Die Bieter haben keinen Anspruch auf eine entsprechende Nachforderung/Aufklärung.
- 7) Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über die angegebene Vergabepattform einzureichen. Bieterfragen sind bis zum in den Bewerbungsbedingungen genannten Termin für das Ende der Bieterfragen zu stellen. Nach dieser Frist eingehende Rückfragen der Bieter sind nicht „rechtzeitig“ gestellt und können daher unter Rücksicht der Entscheidungspraxis im Einzelfall nicht mehr beantwortet werden. Mündliche oder telefonische Rückfragen werden nicht beantwortet.
- 8) Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Teilnahme an dem Vergabeverfahren findet nicht statt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Wilhelminenstraße 1-3
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534
Internet address: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/08/2023

